



Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine
braucht...
**Vor dem ersten Gebrauch
dennoch Aufstell- und
Gebrauchsanleitung lesen!**

1

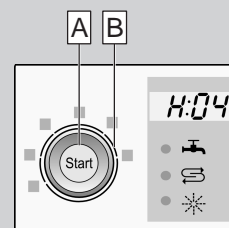
Enthärtungsanlage einstellen *

Härtewert beim
Wasserwerk erfragen
und eintragen ...



* nur vor dem ersten
Spülen oder bei
veränderter
Wasserhärte

| Wasser- Härtewert °dH | Härte- bereich | mmol/l | Einstell- wert |
|-----------------------------|-------------------|---------|-------------------|
| 0 - 6 | weich | 0 - 1,1 | H:00 |
| 7 - 8 | weich | 1,2-1,4 | H:01 |
| 9 - 10 | mittel | 1,5-1,8 | H:02 |
| 11-12 | mittel | 1,9-2,1 | H:03 |
| 13-16 | mittel | 2,2-2,9 | H:04 |
| 17-21 | hart | 3,0-3,7 | H:05 |
| 22-30 | hart | 3,8-5,4 | H:06 |
| 31-50 | hart | 5,5-8,9 | H:07 |



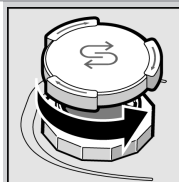
Schnell erledigt ...

und so einstellen

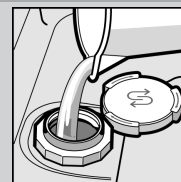
- EIN-/AUS-Schalter einschalten.
- Start-Taste **A** drücken und gedrückt halten.
- Programmwähler **B** drehen bis die Ziffernanzeige **H:0** anzeigt.
- Taste loslassen.
- In der Ziffernanzeige leuchtet der werkseitig eingestellte Wert **H:04**.
- Programmwähler **B** drehen bis der gewünschte Wert in der Ziffernanzeige erscheint.
- Start-Taste **A** drücken.
- Der eingestellte Wert ist gespeichert.

Spezialsalz einfüllen

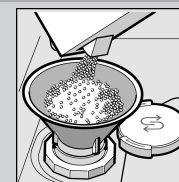
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0 !) ...



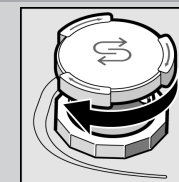
Deckel
aufdrehen.



Nur vor dem
ersten Spülen
den Salzbehälter
mit Wasser
füllen.



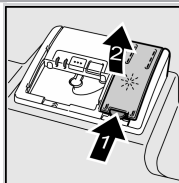
Spezialsalz
einfüllen
(nie Reiniger
einfüllen!).



Deckel
schließen.
Umgehend
spülen.

Klarspüler einfüllen

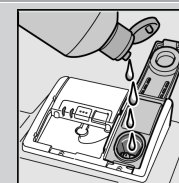
Macht blitzblank ...



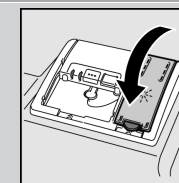
Markierung 1
drücken,
Deckel 2
anheben.



Nachfüllen, wenn Klarspülernachfüllanzeige leuchtet!



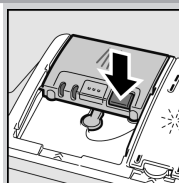
Klarspüler
einfüllen.



Deckel
schließen.
KLICK!

Reiniger einfüllen

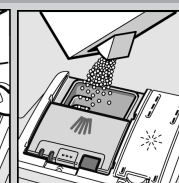
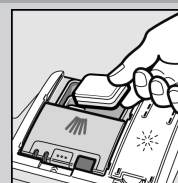
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



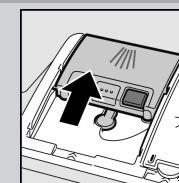
Eventuell
Deckel öffnen
(Taste drücken).



Achtung,
Kombiprodukte
nicht für alle
Programme
geeignet,
Herstellerhinweise
beachten.



Reiniger
einfüllen.



Deckel
zuschieben,
drücken.
PLOPP!

Gerät einschalten

Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...







Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl
dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes
entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte
nach europäischer Norm EN 50242.

Abweichungen in der Praxis sind möglich.

* halbe Normbeladung

| Intensiv 70°  | Normal 65°  | Eco 50°  /eco | Sanft 40°  | Schnell 45°  | Vorspülen  |
|--|--|--|---|---|--|
| 2:15 | 2:00 | 2:20 | 1:10 | 0:29* | 0:15 |
| 1,50 | 1,45 | 1,05 | 0,80 | 0,80 | 0,05 |
| 15 | 14 | 12 | 13 | 10 | 4 |

Zusatzfunktionen **

Machen flexibel ...



**Zeitsparen
(VarioSpeed)**
... wird durch erhöhten
Energieeinsatz bei
gleichbleibender
Reinigungs- und
Trocknungsleistung
erzielt.



Halbe Beladung
... bei wenig Geschirr,
spart Wasser, Energie
und Zeit.



IntensivZone
... perfekt für
gemischte Beladung.
Spüldruck und
Spültemperatur wird
etwas erhöht.



Hygiene
... während des
Spülvorgangs wird die
Temperatur erhöht.
Dadurch wird ein erhöhter
Hygienestatus erreicht.



Extra Trocknen
... verbessert das
Trocknungsergebnis
durch erhöhte Temperatur
im Klarspülen. (Achten Sie
auf empfindliche
Geschirteile)

** je nach Modell

Programm starten Los geht's...

Gerät ausschalten Alles klar...

7

8

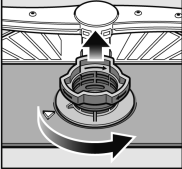
5

6


9

Wartung und Pflege

Siebe ...
kontrollieren,
eventuell
reinigen



Siebzylinder
drehen,
Siebssystem
entnehmen ...

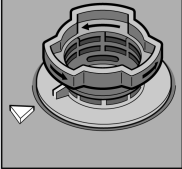


Für perfekte Spülergebnisse ...

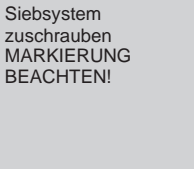
unter
fließendem
Wasser
abspülen ...



einsetzen ...

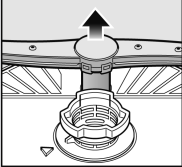


Siebssystem
zuschrauben
**MARKIERUNG
BEACHTEN!**

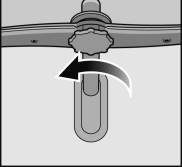


- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (—>A)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (—>B)
- Siebe einsetzen

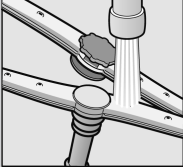
Sprüharme ...
Verstopfungen/
Ablagerungen
entfernen



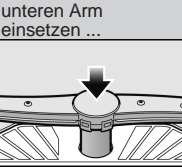
unteren Arm nach
oben ziehen ...



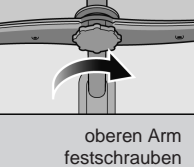
oberen Arm
abschrauben ...



unter fließendem
Wasser (eventuell
mit Zahnstocher)
Sprühdüsen
säubern ...



unteren Arm
einsetzen ...






oberen Arm
festschrauben



Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!


| Störung | Mögliche Ursachen | Abhilfe |
|---|---|---|
| Anzeige “  ” leuchtet | Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt | <ul style="list-style-type: none">▶ Zulaufarmatur öffnen.▶ 1. Wasseranschluß abschrauben.▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern.▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen. |
| Anzeige “E:24” und “  ” leuchtet | Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt | <ul style="list-style-type: none">▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen. |
| Anzeige “E:25” und “  ” leuchtet | Abwasserpumpe blockiert | <ul style="list-style-type: none">▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben). |
| Sonstige Fehleranzeige “E:XX” leuchtet | Gerät technisch defekt | <ul style="list-style-type: none">▶ Werkskundendienst rufen (Fehleranzeige nennen).▶ Gerät ausstecken. |
| Restwasser im Gerät | Programm noch nicht beendet | <ul style="list-style-type: none">▶ Gerät schließen und einschalten bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen). |
| Rost auf dem Besteck | Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost | <ul style="list-style-type: none">▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen. |

| Störung | Mögliche Ursachen | Abhilfe |
|--|--|---|
| Geschirr ist nicht sauber Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr | Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert | <ul style="list-style-type: none">▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.▶ Stärkeres Programm wählen.▶ Sprüharme reinigen (siehe oben).▶ Siebe reinigen (siehe oben).▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können. |
| Flecken und Schlieren | Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert | <ul style="list-style-type: none">▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen. |
| Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar) | Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt | <ul style="list-style-type: none">▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen.▶ Spezialsalz nachfüllen. |
| Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar) | Gläser nicht spülmaschinenfest. | <ul style="list-style-type: none">▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.▶ Glasschonenden Reiniger verwenden. |
| Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt | Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce) | <ul style="list-style-type: none">▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblässen bei weiteren Spülgängen. |


Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programmabbruch ...

Während des Programms START-Taste ca. 3 Sek. (Reset) drücken.



Die Ziffernanzeige zeigt "0:01" nach ca. 1 Minute Programmende, es erscheint 0:00



Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.